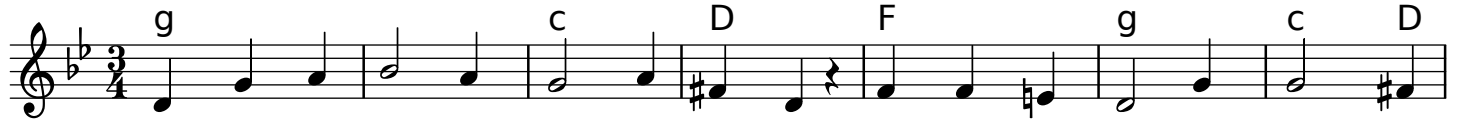


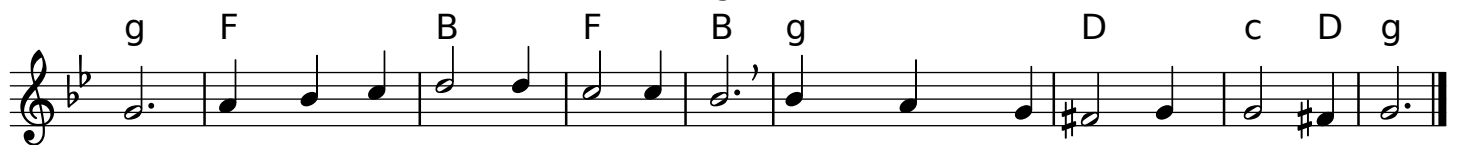
# Mir ist Erbarmung widerfahren



1. Mir ist Er - bar-mung wi - der-fah --ren, Er - barmung, de - ren ich nicht
2. Ich hat - te nichts als Zorn ver-die - net und soll bei Gott in Gna - den
3. Das muss ich dir, mein Gott, be - ken-nen, das rühm ich, wenn ein Mensch mich
4. Dies lass ich kein Ge-schöpf mir rau-ben, dies soll mein ein - zig Rüh - men



wert! Das zähl ich zu dem Wun-der - ba - ren; mein stol-zes Herz hat's nie be-  
sein! Gott hat mich mit sich selbst ver - süh - - net uns macht durchs Blut des  
fragt; ich kann es nur Er - bar-mung nen-nen, so ist mein gan - zes Herz ge-  
sein. Auf dies Er - barmen will ich glauben, auf die-ses bet ich auch al-



geht. Nun weiß ich das und bin er-freut und rüh - me die Barm-her - zig-keit.  
Sohns mich rein. Wo kam dies her, wa-rum geschieht's? Er - barmung ist's und wei  
sagt. Ich beu-ge mich und bin er-freut und rüh - me die Barm-her - zig-keit.  
lein, auf die-ses duld ich in der Not, auf die - ses hoff ich noch im Tod.